

# **Verordnung über die finanziellen Leistungen an die Kantone zur Wahrung der inneren Sicherheit (BWIS-Abgeltungsverordnung)**

**Änderung vom 8. Dezember 2006**

---

*Der Schweizerische Bundesrat  
verordnet:*

## **I**

Die Verordnung vom 1. Dezember 1999<sup>1</sup> über die finanziellen Leistungen an die Kantone zur Wahrung der inneren Sicherheit (BWIS-Abgeltungsverordnung) wird wie folgt geändert:

*Art. 4a*            Interkantonale Polizeieinsätze zu Gunsten des Bundes

<sup>1</sup> Bei interkantonalen Polizeieinsätzen zu Gunsten des Bundes werden die Kantone, die Polizeikräfte zur Verfügung stellen, mit einer Tagespauschale von 600 Franken pro eingesetzte Person entschädigt. Der angebrochene Tag wird voll vergütet. Spesen werden separat entschädigt.

<sup>2</sup> Auf Pikett gesetzte Einsatzkräfte werden mit einer Tagespauschale von 200 Franken pro Person und angebrochenem Tag entschädigt.

## **II**

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2007 in Kraft.

8. Dezember 2006

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates  
Der Bundespräsident: Moritz Leuenberger  
Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

<sup>1</sup> SR 120.6

